

Nach Jahrzehnten, die sich religiös vor allem um Glaubenswissen bemühten, erwacht in den letzten Jahren die Sehnsucht nach Glaubenserfahrung neu. Christliche Gemeinden und Gemeinschaften sehen sich dabei durch eine Vielzahl von Heilslehren konkurrenziert, die verlockende Wege (oft allzu billiger) spiritueller Erfahrung anbieten.

Christliche Spiritualität, Mystik, Glaubenserfahrung und geistliche Begleitung sind neu gefragt und herausgefordert.

Leitidee

Clara und Franziskus haben Schwestern und Brüder in besonderer Weise ermuntert, das offene Gespräch zu wagen und einander Wegbegleiter zu sein.

Der Kurs „Spirituelle Erfahrung und geistliche Begleitung franziskanisch“ – will Schwestern und Brüder verschiedener Gemeinschaften und Lebensweisen, wie auch spirituell Engagierte und Suchende für diesen Dienst qualifizieren.

Der Ausbildungsweg ist praxisbegleitend und richtet sich an alle, die in der Aufgabe stehen (oder sich darauf vorbereiten), andere auf ihrem spirituellen Wachstumsweg zu begleiten: sei es in religiösen Gemeinschaften, in der FG (OFS) und JFG, in pastoralen Diensten, kirchlichen Verantwortungsaufgaben oder neuen spirituellen Kreisen. z.B. in Besinnungstagen, Kloster auf Zeit, Exerzitien im Alltag und ähnlichen Aktivitäten.

Eingeladen sind Gottsuchende, die mit andern Menschen einen spirituellen Weg gehen möchten.

Ziel:

- Der Kurs wendet sich an Menschen, die dem Weg ihrer eigenen Glaubenserfahrung bewusst nachspüren möchten.
- Ein Schwerpunkt des Kurses ist es, sich auf eine persönliche Wegbegleitung einzulassen und die eigenen Entwicklungsprozesse und das eigene spirituelle Leben zu reflektieren.
- Zugleich soll auch ein Grundwissen der franziskanischen Spiritualität erworben oder eigene Zugän-

ge zu dieser Lebenskunst im Austausch mit anderen Lebensweisen erweitert werden.

- Ziel ist es, Grundlagen, „Handwerkszeug“ und Gesprächsmethoden zu erarbeiten, um andere Menschen auf ihrem spirituellen Weg zu unterstützen.

Voraussetzungen:

Wir setzen voraus,

- dass Sie selbst einen spirituellen Weg gehen und bereit sind, die Erfahrungen dieses Weges mit andern zu reflektieren
- dass Sie die Bereitschaft mitbringen, selber in geistliche Begleitung zu sein oder zu gehen
- dass Sie sich, auch ohne eigentliches Studium, theologische und biblische Grundkenntnisse angeeignet haben, z.B. Glaubenskurs, Studiengang Theologie STh (früher TKL, Theologie für Laien), Theologie im Fernkurs, Spiritualitätskurs: "glauben leben" usw.
- dass Sie die Bereitschaft haben, sich auf Exerzitien einzulassen,
- dass sie wenigstens 30 Jahre alt sind

Der Kurs "geistliche Begleitung franziskanisch" ist prozessorientiert. Deswegen bringt er erfahrungsgemäss bei den Teilnehmenden einiges in Bewegung. Sie werden auch Zeit brauchen, um sich auf die inneren Bewegungen einzulassen und daran zu arbeiten. Überlegen Sie vor der Entscheidung zur Teilnahme, ob Sie sich diese Zeit neben ihren sonstigen Verpflichtungen, Ihrem Gemeinschaftsleben, ihrem Familienleben und der Berufsarbeit einräumen können.

Inhalte.

Schwerpunkte werden sein:

- Vertiefen der eigenen Spiritualität, die eigene Lebens- und Glaubensgeschichte reflektieren
- Leibarbeit und Wahrnehmungsübungen zum besseren Spüren des inneren Weges und als Hilfe zur Einübung der Achtsamkeit

- Kennen lernen verschiedener Meditations- und Gebetsformen
- Bibelarbeit
Biblische Texte als Hilfe zur Deutung des eigenen Lebens
- Impulse aus der franziskanischen Tradition und ihre Aktualität heute
- Exerzitien
- Basisqualifikationen in Gesprächsführung und ein Grundwissen für helfende Gespräche
- Psychologische und theologische Grundlagen spiritueller Prozesse
- Übungen zur Unterscheidung und zur Entscheidungsfindung nach Ignatius v. Loyola
- Umgang mit inneren Bildern
- Transfer für die praktische Arbeit in geistlicher Begleitung

Methoden

Wir werden vielseitig und ganzheitlich arbeiten.

Zu den Elementen der Kursarbeit gehören

Impulsreferate,

Übungen in Einzel- oder Gruppenarbeit,

persönliche und gemeinsame Gebetszeiten,

Bibliodrama,

Exerzitien,

Leibarbeit auf eutonischer Basis.

Die einzelnen Methoden enthalten sowohl selbsterfahrungsbezogene als auch geistliche Elemente. Sie zielen darauf ab, den persönlichen Entwicklungsprozess zu unterstützen. Wir gehen davon aus, dass Sie sich mit "Kopf, Herz und Hand" darauf einlassen. Selbstverständlich wird in der Gruppe der persönlichen Sphäre Sorge getragen.

Abschluss

Als Abschlussarbeit konzipiert der Teilnehmer / die Teilnehmerin ein Konzept für Exerzitien im Alltag, das in der Gruppe besprochen wird.

Nach der praktischen Durchführung schließt der Kurs mit einem Zertifikat.

Der Kurs ist ein Angebot der Infag für den deutschsprachigen Raum.

Er wird an zwei Kursorten durchgeführt.

Für den ersten Teil ist dies das Theresienheim in Moos am Bodensee (nähe Friedrichshafen)

www.st-theresienheim.de

Für den zweiten Teil das Franziskanische Bildungshaus Mattli Morschach (Schweiz)

www.antoniushaus.ch

Kurszeiten

Theresienheim in Moos am Bodensee (D)

1. Kurseinheit 22. - 26. Januar 2013
2. Kurseinheit 26. - 30. Juni 2013

Exerzitien 17. - 25. August 2013

Samstag 15.00 - Sonntag nach d. Frühstück

Alternativ können die Einzelexerzitien bereits schon 2012 belegt werden

*28. Juli - 5. August Dreifaltigkeitskloster Laupheim
Begleitung Sr. Dorothee Laufenberg, Sr. Ruth Walker*

*5. - 13. Oktober Theresienhaus Moos am Bodensee
Begleitung Sr. Dorothee Laufenberg, Sr. Ruth Walker*

Antoniushaus Mattli Morschach Schweiz

3. Kurseinheit 05. - 09. November 2013
4. Kurseinheit 02. - 08. Februar 2014
(längere Einheit)
5. Kurseinheit 06. - 10. Mai 2014
6. Kurseinheit 13. - 17. August 2014

Alle Kurseinheiten beginnen mit dem Abendessen 18.00 Uhr und schließen mit dem Mittagessen 13.00 Uhr

Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen begrenzt. Die Teilnahme an allen Kurswochen ist unabdingbar.

Zwischenzeitlich fallen "Hausaufgaben" an (z.B. Gesprächsprotokolle, Lektüre usw.)

Abschlussarbeit: Ausarbeitung eines Konzeptes.

Exerzitien im Alltag, für eine anschließende praktische Durchführung.

Kosten 1. und 2. Kurs in Moos

Pensionskosten pro Kureinheit: 180.00 €
Kursgeld insgesamt für 2 Kurseinheiten 300.00 €

Exerzitien:

Pensionskosten und Kursgeld insgesamt 480.00 €

Kosten 3. - 6. Kurs Mattli Morschach

Kursgeld insgesamt für 4 Kurseinheiten Fr. 1700.00
Pensionskosten pro Tag mit VP - EZ Fr. 102.00 -
133.00 Fr. DZ 97.00 - 128.00 je nach Zimmeraus-
rüstung

Finanzielle Bedenken sollen kein Hindernis sein.
Ermäßigung ist in Absprache mit der Kursleitung möglich.

Kursbegleitung

Sr. Ruth Walker Schwester v. Hl. Kreuz
Menzingen Schweiz

Exerzitienbegleiterin mit Ausbildung beim IMS,

Sr. Dorothee Laufenberg SspS Steyler Missionarin
Exerzitienbegleiterin mit Ausbildung beim IMS,
Klinikseelsorgerin in Ulm

Br. Niklaus Kuster Kapuziner

Dr. theol. und Fachmann für Franziskanische Spiritu-
alität

Kontakt und Infos

Sr. Ruth Walker

Flüeliplatz 3 CH - 6073 Flüeli Ranft

Telefon CH - 041 662 04 807

E-Mail ruth.walker@institut-menzingen.ch

Br. Niklaus Kuster

Kapuzinerkloster Postfach 1017 CH - 4601 Olten

Telefon CH - 062 206 15 54

E-Mail niklauskuster@kapuziner.org

Sr. Dorothee Laufenberg

Albert Maag Strasse 5 D - 88471 Laupheim

Telefon De- 0170 400 9721

E-Mail sr.dorothee@web.de

Anmeldeformulare erhältlich bei Sr. Dorothee Lau-
fenberg oder bei Sr. Ruth Walker

Anmeldeschluss: 1. November 2012

SPIRITUELLE ERFAHRUNG GEISTLICHE BEGLEITUNG FRANZISKANISCH



2013 - 2014 Praxiskurs

Sr. Ruth Walker OSF

Sr. Dorothee Laufenberg SspS

Br. Niklaus Kuster ofm cap